

Erster Prozess wegen Social-Media-Sucht

Oakland. Der US-Internetkonzern Meta muss sich seit Mittwoch erstmals vor einem US-Bundesgericht wegen des Vorwurfs verantworten, mit seinen Onlinenetzwerken Instagram und Facebook Minderjährige psychisch krank zu machen. Der Prozess geht auf die Klage von vier US-Bundesstaaten zurück, die deutliche Beschränkungen einiger Funktionen der sozialen Netzwerke sowie Strafzahlungen von bis zu 1,4 Billionen US-Dollar verlangen. Konkret geht es unter anderem um Funktionen wie Endlos-Scrollen, sehr häufige Benachrichtigungen und das Zählen von Likes. Ein Urteil wird Anfang Oktober erwartet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527939.erster-prozess-wegen-social-media-sucht.html>